

# nachschau

## Auszeichnung Abt Jerusalem-Preis



Kolloquium und Preisverleihung anlässlich des Abt Jerusalem Preis in Braunschweig

Ich freue mich riesig über die Auszeichnung des Abt Jerusalem Preises in Braunschweig. Der Preis wird gemeinsam von der Technischen Universität Braunschweig, der Landeskirche Braunschweig, der Braunschweigischen Wissenschaftlichen Gesellschaft und der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz verliehen. Zum siebten Mal zeichnen die vier Stiftereinrichtungen herausragende wissenschaftliche Beiträge zum Dialog der Geistes-, Natur- und Technikwissenschaften aus. Es ist eine große Ehre für mich, dass ich in diesem Jahr diesem Preis bekommen habe!

Das Kolloquium zum Thema „Klima Wirtschaft, Energie: Wege aus den multiplen Krisen“ wurde zusammen mit [Prof. Dr. Thomas Spengler](#) im Marketing Management Institut organisiert, und Prof. Dr. rer. biol. hum. Dipl.-Inform. Med. [Reinhold Haux](#) aus der Medizinische Informatik am Department Informatik der TU Braunschweig. Herzlichen Dank für die großartige Kooperation!

Alle Vorträge des Kolloquiums finden sich hier

<http://www.bwg-nds.de/veranstaltungen/2024-abt-jerusalem-preisverleihung/>



Die Preisverleihung in der Klosterkirche Braunschweig war unglaublich! Die Laudatio von [Prof. Dr. Stefan Heuser](#) war schlicht unglaublich und sehr rührend für mich, eine solche [Laudatio](#) habe ich noch nie bekommen!

<https://youtu.be/fDWdk5Jq8Kg?si=4oxuM km-uAHuQ s>

Der Preis ist nach Friedrich Wilhelm Jerusalem (1709 – 1789) benannt. Jerusalem war Hofprediger des Erbprinzen Karl Wilhelm Ferdinand, Abt zu Riddagshausen, Direktor des dortigen Predigerseminars sowie Mitbegründer des Collegium Carolinum, der Vorläuferin der Technischen Universität Braunschweig. Jerusalem gilt als Vordenker eines aufgeklärten Verhältnisses von Glaube und Vernunft.



